



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Typische Fehler in Bebauungsplänen erkennen, vermeiden und heilen

Montag, 6. Oktober 2025 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB254114](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Webinar wird Sie in die Lage versetzen, typische und von der Rechtsprechung herausgearbeitete Fehlerquellen zu erkennen und zu vermeiden. Es wird Ihnen in der Berufspraxis helfen, städtebauliche Ziele rechtssicher und zügig umzusetzen. Zudem werden Sie auch erlernen, zahlreiche und anspruchsvolle Neuregelungen aus unterschiedlichen BauGB-Novellen gerichtsfest anzuwenden.

Unter Berücksichtigung der neuesten Gerichtsentscheidungen werden einschlägige Themenfelder behandelt, wie u.a. Ablauf des Planverfahrens, Verfahrenshürden nach Bundes- und Landesrecht, Stolpersteine bei Planoffenlage und Bekanntmachung, Planvorgaben nach materiellem Recht, Bedeutung der Planerforderlichkeit, des Anpassungs- und Entwicklungsgebots, Ermitteln, Bewerten und Abwägen privater und öffentlicher Belange, Fehlerheilung durch ergänzendes Planverfahren sowie Bewältigen unterschiedlicher Rechtsschutzverfahren.

Die Aufstellung, Änderung und Erweiterung von Bebauungsplänen wird immer komplexer und fehleranfälliger. Selbst größere Gemeinden suchen dafür häufig planerische, gutachterliche und anwaltliche Unterstützung. Gleichwohl scheitern viele Bebauungspläne im gerichtlichen Normenkontrollverfahren oder in der Inzidenzkontrolle. Dies kann die Durchführung aufwändig betriebener und wirtschaftlich wichtiger Infrastrukturvorhaben verzögern oder sogar verhindern.

Das Webinar ist für Teilnehmer aus allen Bundesländern gleichermaßen geeignet.

Ihr Dozent

Dr. Klaus Schaeffer

Vorsitzender Richter a. D. am Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg, Mannheim.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Montag, 6. Oktober 2025

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder

395,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiter, Führungs- und Fachkräfte sowie politisch Verantwortliche der Planungs-, Bauordnungs-, Aufsichts- und Rechtsämter von Städten, Gemeinden und Kreisen sowie Architekten, Ingenieure und Rechtsanwälte.

Programmablauf

Typische Fehler in Bebauungsplänen erkennen, vermeiden und heilen

Bebauungsplanverfahren im Überblick

Typische Verfahrensfehler

- Absolute Verfahrensfehler mit sog. Ewigkeitswert
 - Rechtsstaatliche Grundsätze der Normsetzung
 - Bundes-, Landes- und Ortsrecht
- Unbeachtliche Verfahrensfehler (Umkehrschluss aus § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB)
- Beachtliche Verfahrensfehler mit sog. Verfallsdatum
 - Rügepflichtige Fehler im Normsetzungsverfahren
 - Rügepflichtige Fehler bei der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (u. a. Publikation im Internet)
 - Rügepflichtige Fehler bei der Begründung
 - Relevante Ermittlungs- und Bewertungsfehler

Typische Rechtsfehler

- Absolute Rechtsfehler mit sog. Ewigkeitswert
 - Verstoß gegen rechtsstaatliche Grundsätze (Gesetzesvorbehalt, Normenklarheit)
 - Verletzung des Abwägungsgebots (Planungsermessen)
 - Sonstige Verstöße gegen inhaltlich bindende Rechtsvorschriften
- Beachtliche Rechtsfehler mit sog. Verfallsdatum
 - Rügepflichtige Rechtsfehler
 - Rügepflichtige Verletzung des Abwägungsgebots (Planungsermessen)

Auswirkungen des Planungssicherungsgesetzes

Fehlerheilung im ergänzenden Verfahren

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
12:45 bis 13:30 Uhr Mittagspause
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

In diesem Programmblatt werden aus Gründen der besseren Lesbarkeit auch generische Bezeichnungen verwendet. Selbstverständlich sind männliche, weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten gleichermaßen angesprochen.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung aus (geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer). Die Veranstaltung wird als Pflichtfortbildung zur Anerkennung bei der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen beantragt.

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmelde-link. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmelde-link.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.
Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de